

Nieder-Eschbacher Anzeiger

Unabhängige Lokal- und Heimatzeitung für

Ober- und Nieder-Eschbach, Ober- und Nieder-Erlenbach, Kalbach, Harheim und Bonames

Erscheint monatlich • Verlag und Schriftleitung: Schaan-Verlag, 60437 Frankfurt Nieder-Eschbach, Alt-Nieder-Eschbach 62
Telefon 069 5 073049, Telefax 069 5073016, e-Mail schaan-ne@t-online.de • Postbank Frankfurt am Main, Konto-Nr. 205 289-609 (BLZ 500 100 60),
Frankfurter Volksbank eG, Konto-Nr. 4 141 695 (BLZ 501 900 00) • Druck: Hassmüller GmbH & Co. KG Graphische Betriebe, 60487 Frankfurt am Main

27. August 2010

Frankfurt am Main Nieder-Eschbach

48. Jahrgang – Nr. 11/12

161. Nieder-Eschbacher Kerb

11. bis 13. September 2010
Abschiedskonzert der „STEPS“

Mit einem super Programm werden die Eschbäjer Zuckerreube e.V. als Veranstalter und Ausrichter der größten Zeltkerb im Norden Frankfurts ihrem treuen Publikum und Gästen aus der Region drei tolle Tage präsentieren.

Wie bereits im Juni 2010 in der Presse und den Medien angekündigt, ist das absolute Highlight der Oldie-Frühshoppen am Sonntag, 12. September 2010, mit den legendären „STEPS“.

Die Kultband aus Frankfurt/Main wird sich mit ihrer „music of the 50s“ von der Eschbacher Kerb verabschieden. Unter dem Slogan „Steps for ever – 30 Years on the road“ blicken diese vier Jungs auf eine erstaunliche Karriere zurück. In den bekannten Locations Jahrhunderthalle Höchst, Stadthalle Offenbach, Philipphalle Düsseldorf, Hogenottenhalle Sprendlingen, Schlachthof Frankfurt/Main, Südbahnhof Frankfurt/Main füllten sie die Hallen und natürlich auch unsere Kerbbursch Arena.

Es ist jetzt nahezu 28 Jahre her, als die „Steps“ zum ersten mal in Nieder-Eschbach, „Joe`s Pilsstube“, aufgetreten sind und Wirtin Heike erinnert sich noch heute gerne an diesen Tag und gab den heißen Tipp, diese Band wäre doch mal was für die Kerb. Somit hatten die vier Jungs im Jahre 1982 ihren ersten Auftritt im Kerb-Zelt. Es war der absolute Hammer, was sich damals im Festzelt abgespielt hat. Die Hütte war rassel voll und lockte auch andere Veranstalter zu uns. Von da an waren die „Steps“ in aller Munde als Oldie-Band die Nr. 1 im Großraum Frankfurt.

Wir freuen uns natürlich riesig, dass sich die Jungs, der Ralf, Max, Bodo und Ralph, von der Eschbacher Kerb, den vielen Fans und Freunden dort verabschieden, wo die eigentliche steile Karriere begann. Es wird eine super Party mit einem entsprechenden Vorprogramm unter dem Motto „Auf der Kerb da steppt der Bär und die Kuh die tanzt dazu“. Aus diesem besonderen Anlass „Steps, last concert, sorry, for never“ ist „Eintritt frei“ angesagt.

HK

Das Kerbe-Programm 161. Kerb Nieder-Eschbach

Samstag, 11. September 2010

14.00 Uhr Großes Kinderfest
15.00 Uhr Aufstellen der Kerbbaums
20.00 Uhr Traditioneller Kerbsamstag
mit dem „Euro-Express“
seit zwei Jahren der absolute Kracher an der Kerb

Sonntag, 12. September 2010

11.00 Uhr Abschiedsfrühshoppen mit den „Steps“
16.00 Uhr Kerbzug durch Nieder-Eschbach
19.00 Uhr Eschbachs Talentschuppen

Montag, 13. September 2010

11.00 Uhr Traditioneller Kerbmontag-Frühshoppen
Es spielen „Die Filsbacher“ im Stiele
der „Klostertaler“
16.00 Uhr Gickelschmiss

11. bis 13. September 2010
Festplatz Nieder-Eschbach
alle Veranstaltungen „Eintritt frei“!

Bitte vormerken!

Stefanie Zweig liest am
Donnerstag, 28. 10. 2010
im Darmstädter Hof
An der Walkmühle 1
Frankfurt / Nieder-Eschbach
aus ihrem neuen Buch

„Heimkehr in die Rothschildallee“.

Eintritt 7 Euro



Abschied des Männergesangsvereins aus dem Pfarrgemeindehaus St. Stephanus

Der Männergesangsverein „Sängerlust“ wird seine Singstunde zukünftig im Darmstädter Hof abhalten. Bisher probten die Männer im Pfarrgemeindehaus von St. Stephanus. Was zunächst als „Notlösung“ begann – der MGV suchte damals kurzfristig nach einem Proberaum mit Klavier – wurde dann zu einer langjährigen Partnerschaft mit der Kirche. So singt der Männergesangsverein seit vielen Jahren den bei den Gemeindemitgliedern sehr beliebten Weihnachtsgottesdienst, veranstaltete in der Kirche wunderbare Chorkonzerte und erfreute die Gäste bereits einige Male beim Pfarrfest mit ihrem Gesang. Der MGV hat sich für den Wechsel des Probeortes entschieden. Wir bedauern allerdings Äußerungen, man habe sich im Streit getrennt. Diese Aussagen entbehren jeglicher Grundlage und sind falsch. Die Pfarrgemeinde freut sich, wenn diese Partnerschaft weitergeführt wird, auch wenn der MGV „Sängerlust“ in Zukunft die Probestunden im Darmstädter Hof, seinem alten Vereinslokal, abhalten wird, der seit dem Besitzerwechsel den Montag nicht mehr als Ruhetag hat, was ursprünglich der Grund des Proberaumwechsels war.

Die Kath. Kirchengemeinde St. Stephanus wünscht dem Männergesangsverein weiterhin alles Gute, allzeit eine gute Stimme und ausreichend Nachwuchs.

Die Probestunden finden montags um 20.15 Uhr im Darmstädter Hof statt und interessierte Sänger sind immer herzlich willkommen.

Der Verwaltungs- und Pfarrgemeinderat der Kirchengemeinde St. Stephanus

Der Vorstand des Männergesangsvereins Sängerlust.

Veranstaltungen auf dem „Alten Flugplatz Bonames“ im September 2010

Los geht es am **Sonntag, den 5.9.2010 um 10.30 Uhr** auf dem Parkplatz vom Tower-Café. Sie erfahren die Heilwirkung, Nutzen und Einsatz sowie Anekdoten der „Unkräuter“. Es werden Ihnen entlang des Frankfurter Grüngürtels Wildkräuter vorgestellt. Die Gebühr beträgt 6 Euro/Person. Ohne Anmeldung. Weitere Infos unter www.kraeuter-vielfalt.de.

Am gleichen Tag um 12.:00 Uhr hat das Theater „Grüne Soße“ seinen Auftritt mit dem Stück „Kartoffelsuppe“ für Kinder und Erwachsene mit dem gleichzeitigen Kochen der Kartoffelsuppe zum gemeinsamen auslöfeln. Kartoffeln sind gesund und schmecken am besten, wenn sie selbst gekocht sind. Kinder ab sechs Jahren bereiten gemeinsam Kartoffelsuppe zu. Man nehme: Gemüse und natürlich Kartoffeln, einen Schauspieler und einen großen Topf auf einen Herd, rühre kräftig um, lasse alles gut aufkochen und schmecke fein mit spannenden Geschichten ab. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung erwünscht.

Am Wochenende, dem 11. und 12. September wird Abenteuer für Groß und Klein geboten. Das Programm beginnt am Samstag bei ent-



Buerena Kosmetik
- Ganzheitlich -

Termine nach Vereinbarung
Tel.: 0152/0 77 69 15 8

  vor dem Haus

Verena Michel
Fach-Kosmetikerin
staatl. geprüft

Gladiolenst. 56
60437 Frankfurt am Main

BuerenaKosmetik@t-online.de
www.BuerenaKosmetik.de

SPRECHSTUNDEN DER VERWALTUNGSSTELLEN

Bürgeramt Nieder-Eschbach, Deuil-La-Barre-Str. 26,
60437 Frankfurt am Main, Tel. 069 212-34281 oder 212-42297.
Mo. und Do. 9.00 - 18.00 Uhr, Di. und Mi. 7.30 - 13.30 Uhr, Fr. 7.30 -
13.00 Uhr

Außenstelle Harheim, Philipp-Schnell-Str. 52, 60437 Frankfurt am
Main, Tel. 06101 42335. Mo. 12.00 - 18.00 Uhr, Mi. 7.30 - 13.30 Uhr
(Di., Do. und Fr. geschlossen)

Bürgeramt Nordwest/Außenstelle Kalbach, Kalbacher Hauptstr. 36,
60437 Frankfurt am Main. Di. 7.30 - 13.30 Uhr, Do. 12.00 - 18.00 Uhr

Außenstelle Nieder-Erlenbach, Alt-Erlenbach 42, 60437 Frankfurt am
Main, Tel. 06101 42388. Di. 7.30 - 13.00 Uhr, Do. 12.00 - 18.00 Uhr

Stadtteilbibliothek Nieder-Eschbach, Otto-Hahn-Schule.
Mo. und Mi. 13.00 - 18.00 Uhr

Sprechstunde des Stadtbezirksvorstehers Nieder-Eschbach
Mo. von 17.00 - 18.00 Uhr im Verwaltungsgebäude, Deuil-La-Barre-
Str. 26, I. Stock, Tel. 212331837.
Hermann Clemm, Narzissenstr. 19, Tel. 5071664
Vertreter: Herbert Gart, Dahlienstr. 6, Tel. 5072557

Ortsgerichtsvorsteher Holger Dyhr
Di. 18.00 - 19.00 Uhr, Verwaltungsstelle Nieder-Eschbach, Deuil-La-
Barre-Str. 26 I, Tel. 069 5071830 oder 0160 4491933

Schiedsmann Werner Ullrich, Mi. 16.00 - 18.00 Uhr oder nach telefo-
nischer Vereinbarung, Tel. 5073773, , Rudolf-Breitscheid-Str. 11,
60437 Frankfurt in der Verwaltungsstelle Nieder-Eschbach, Deuil-La-
Barre-Str.

Stellv. Schiedsfrau Beatrix Krings-Schütz, Tel. 5091273

Kinder- und Jugendbeauftragte Frau Susann Dimter, Tel. 26028098

Sozialbezirksvorsteher Frau Dr. Jutta Mildner – Sprechstunde nach
telefonischer Vereinbarung. Tel. 50830450

Regionalrat Nieder-Eschbach / Am Bügel
Uwe Lorey (Vorsitzender), Tel. 0172 6920137
Michael Paul (Stellvertr. Vorsitzender), Tel. 5075142

Die nächste Ausgabe des
„Nieder-Eschbacher Anzeiger“ – „Bonameser Rundblick“ –
„Zeitung am Bügel“ erscheint am 24. September 2010.
Anzeigenschluss: Dienstag, den 21. September 2010, 12.00 Uhr.

In eigener Sache:

**Bitte stellen Sie uns Ihre Anzeigen und redaktionellen
Texte per e-Mail schaan-ne@t-online.de
oder Diskette mit beigefügtem Ausdruck zur Verfügung.**

ANZEIGENANNAHME:

**Telefon 069 5073049 – Telefax 069 5073016
e-Mail schaan-ne@t-online.de**

NOTRUFNUMMERN

Feuer, Rettungsdienst, Erste Hilfe	112
Polizei (Überfall, Verkehrsunfall)	110
Ärztlicher Notdienst der Stadt Frankfurt	19292
Hubschrauber-Rettungsdienst	441033
Stadtwerke	
Strom-, Wasser- und Fernwärmeversorgung	2131

sprechender Witterung gegen 17.00 Uhr mit den Vorbereitungen zum Start von bis zu zehn Ballonen. Am Sonntag ist der erste Start der Ballone gegen 7.00 Uhr geplant, ab 11.00 startet das Familienprogramm mit dem Raketenflugtag. Wir bauen, optimieren und starten Wasserraketen. Bitte bringen Sie eine 1-Liter-Pet-Flasche pro Person mit. Treffpunkt: Kleiner Hangar. „Jim Knopf der Lokomotivführer“ ist zwar nicht da, dafür fährt der „Green-Mary-Express“ (Dampflokomotive) erstmalig auf dem Alten Flugplatz für die Kids los; **Floßfahrten auf der Nidda nach Berkersheim** werden organisiert und eine Hüpfburg für die Kleinen aufgebaut. Eine begehbare Ballonhülle wird auch aufgeblasen und Zorbingbälle rollen auf die Picknickwiese. Am späten Nachmittag beginnen dann die Vorbereitungen zum Ballonstart; Tickets für die Ballonfahrt bitte bei „Skytours Ballooning GmbH“ telefonisch unter 069 95102574 oder unter www.skytours-ballooning.de bestellen. Interessierte können zu Festivaltarif von 175,00 Euro mitfahren.

Am Montag danach, den 13. September ist wieder ab 19.00 Uhr New Orleans Jazz Time angesagt; The New Orleans Four Plus One mit den Altmeistern des New Orleans Jazz: Reimer von Essen, Harald Blöcher, Herbert Bohn, Peter Hermann und Cliff Soden. Eintritt: 9,00 Euro (Vorverkauf dringend empfohlen)

Der darauf folgende Sonntag, den 19. September mit dem „Markt im Grünen“ bietet überwiegend hessischen Produkte an, daneben gibt es wieder den Kunsthandwerkermarkt mit über 20 Künstler, die Ihre Kunsthandwerkersachen präsentieren; frischer Apfelsaft wird gepresst, Spiel und Lernangebote für Kinder werden von den Aeronaute angeboten, ein Kran mit einem Ballonkorb bringt Sie 60 m in die Luft, Zorbingbälle laden zur Bewegung ein, das Feuerwehremuseum zeigt seine Schätze und bietet Kinderbespaßung und Überraschungen an. Mit der Naturschule Hessen kann mit dem Schlauchboot der Niddaaltarm erkundet werden und auch an den Naturkundlichen Führungen durch das Landschaftsschutzgebiet kann teilgenommen werden. Auch für eine musikalische Untermauerung der Veranstaltung ist gesorgt. Zwischen 14.00 und 16.00 Uhr liest die Autorin „Bettina Weber“ aus ihrem Buch der Rosenmagier, welches auch für Jugendliche sehr empfehlenswert ist. „Der Rosenmagier – Das Lied des Rüsselwolfs“ ist der erste Teil einer Fantasy-Trilogie (der zweite Teil wird übrigens voraussichtlich im August erscheinen), in der es darum geht, dass ein machtbesessener Oberpriester mit allen Mitteln die Gewalt über das ganze Land Mervilien gewinnen will, und der junge Novize Pirino versucht, diesen Plan zu vereiteln. Außerdem spielen Magie und das Gleichgewicht zwischen Menschen, Natur und Fabelwesen eine wesentliche Rolle. <http://www.cantate-net.de/veroeffentlichungen.htm>;
Am frühen Abend sind wieder Heißluftballonstarts geplant.

Tickets für die Ballonfahrt bitte bei „Skytours Ballooning GmbH“ telefonisch unter 069 95102574 oder unter www.skytours-ballooning.de bestellen.

Solarenergie

Eigene Photovoltaikanlage lohnt sich

„Als Geldanlage weiter top“ schreibt Finanztest in der aktuellen August-Ausgabe über die Anschaffung von Solarstromanlagen. Obwohl im Sommer die Vergütungssätze für den selbsterzeugten Strom aus Sonnenenergie gesenkt wurden, können noch immer attraktive Renditen von 7 % und mehr erzielt werden. Einzige Voraussetzung ist eine geeignete Dachfläche, die möglichst nach Süden ausgerichtet ist. Doch auch wenn die Ausrichtung nicht ganz optimal ist, kann sich die Anschaffung lohnen. Nur verschattet, z. B. durch Bäume, sollte der Standort nicht sein.

Im sonnenreichen Süden Deutschlands gehören die Sonnenkollektoren inzwischen schon zum gewohnten Bild auf Haus- und Hallendächern. Bei uns sieht man die Sonnenkraftwerke auf Häusern noch seltener obwohl die Voraussetzungen in Frankfurt mit rd. 1.570 Sonnenstunden im Jahr denkbar gut sind. Dazu funktioniert die Umwandlung von Sonnenstrahlen in elektrische Energie mittels Solarzellen nicht nur bei direktem Sonnenschein sondern auch wenn die Sonne durch Wolken verdeckt ist. Und das ohne Belastung der Umwelt. Bereits eine Solarstromanlage, die auf einem Einfamilienhaus betrieben wird, spart im Jahr bis zu 5 Tonnen Kohlendioxid ein und trägt damit zum Klimaschutz bei. Kein Wunder, dass immer mehr Eigentümer ihren Solarstrom selbst produzieren.

„Die Nachfrage ist enorm“ sagt Sven-Carsten Schuch, Geschäftsführer der Frankfurter Tecson GmbH „Viele wollen jetzt noch die

Einspeisevergütung für dieses Jahr nutzen.“ Interessenten sollten sich aber beeilen. Schon jetzt sind einige Modultypen bis Jahresende nicht mehr zu bekommen.

Vorteil durch Eigenverbrauch

Besonders lohnt sich die Anschaffung einer eigenen Solaranlage wenn der Strom gleich selbst verbraucht wird. Der Gesetzgeber hat mit der kürzlichen Anpassung des Erneuerbare Energien Gesetzes (EEG) nämlich den Stromeigenverbrauch von Betreibern noch attraktiver gestaltet: Ab dem 4. Quartal dieses Jahres gibt es für jede selbst verbrauchte kWh Strom eine Einspeisevergütung von 20,88 Cent (16,50 Cent wenn der Eigenverbrauch unter 30 % liegt). Zusätzlich sparen Stromeigennutzer die Kosten, die sie sonst an das Energieversorgungsunternehmen zahlen müssten, von derzeit rd. 20 Cent pro kWh. Der gesamte Vorteil des Stromeigenverbrauchs bei einem Anteil von über 30 % liegt damit bei 40,88 Cent pro kWh ab dem 01.10.2010. Der Betreiber einer Solaranlage mit einer Leistung von 6 Kilowattpeak (kWp = Spitzenleistung einer Solarstromanlage), der seine Anlage bis zum Jahresende in Betrieb nimmt und seinen Strom komplett selbst verbraucht, kann somit über 20 Jahre hinweg – so lange ist die Einspeisevergütung durch das EEG garantiert – rund 51.000 Euro an Stromerträgen verdienen.

Wer sich unverbindlich informieren möchte, erreicht die Spezialisten für Photovoltaik bei der Tecsccon GmbH unter der Rufnummer 069 4269668-0 oder per E-Mail an info@tecsccon.de.

Einladung zum Jubiläumsfest im Freibad Nieder-Eschbach

Die DLRG Nieder-Eschbach e.V. und die BBF laden ein zum **Tag der offenen Tür** anlässlich des 80-jährigen Bestehens des Freibads Nieder-Eschbach und des 40-jährigen Jubiläums der DLRG OG Nieder-Eschbach e.V.

Wir feiern am **Samstag, den 4. September 2010 von 12.00 bis 20.00 Uhr** ein Schwimmbadfest für die ganze Familie.

Es erwarten Sie unter anderem:

- Kinderspiele im und am Wasser
- Erste Hilfe zum Kennenlernen für Kinder und Erwachsene
- Einblicke in die Arbeit der DLRG und BBF
- Vereinspokalschwimmen
- Schwimmprüfungen für Kinder und Erwachsene
- sportliche Aktivitäten im Wasser und an Land
- und eine Überraschung am Abend

Die BBF hält für Sie in der Gastronomie warme und kalte Speisen sowie Getränke bereit. Außerdem finden Sie in der DLRG Rettungstation ein reichhaltiges Kuchenbuffet und Kaffee.

Der Eintritt in das Freibad Nieder-Eschbach ist frei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihre DLRG Nieder-Eschbach

VdK-Ortsverband Nieder-Eschbach

Urlaub in Bad Fredeburg vom 17. bis 31. Juli 2010

Der Urlaub fing mit einer Überraschung an. Der Vorsitzende Otto Pühl und seine Frau Monika begrüßten uns auf dem Autobahn-Rastplatz „Siegerland“ mit einem guten Imbiss und beide verbrachten ein paar Tage mit uns zusammen in Bad Fredeburg. Die zweite Überraschung gab es am Abend. Das Kalt-Warme-Büfett ließ keine Wünsche offen. Das gute Essen führte durch die vierzehn Tage und zu Hause lehrt so Manchen die Waage das Fürchten.

Der erste Tagesausflug zusammen mit dem Vorsitzenden und seiner Frau führte uns durch das Schmollenberger Gebiet mit seinen 86 Gemeinden nach Soest. Bei großer Hitze wurden schnell ein paar Einkäufe getätigt, um danach eines der Straßencafés aufzusuchen. Am Dienstag verließen uns Otto und Monika, um anderen Verpflichtungen in Nieder-Eschbach nachzukommen.

Am 21. Juli fand eine Kaffeefahrt zum „Alten Forsthaus“ statt, welches mitten im Wald gelegen ist. Kaffee und Kuchen und vor allen Dingen das selbst gebraute dunkle Bier schmeckten allen gut und so verging der Nachmittag bei bester Laune und es ging gestärkt entweder mit dem Bus oder auf Schusters Rappen wieder zurück ins VdK-Haus.

Der nächste Ausflug brachte uns bergauf und bergab durch das Hochsauerland nach Winterberg, dem bekannten Wintersportort. Die Einkaufsmeile ließ die Herzen höher schlagen und die Brieftasche leerer

Fachhandels BESTPREIS-Garantie **WIR MACHEN ERNST!**

- über 300 Markengeräte auf Lager
- Stand- & Einbaugeräte bis zu **50% reduziert** (auf UVP Hersteller)
- qualifizierte Top-Beratung
- Einbau inclusive (wenn Anschluss vorhanden)
- Ihre Profi Küchenmodernisierung
- Lieferung **FREI HAUS**
- Meisterkundendienst, Ersatzteile
- Alles aus Profihand!!

HAUSGERÄTE

**MIELE
SIEMENS
LIEBHERR - AEG
BOSCH - JURA
ELECTROLUX**

Öffnungszeiten: MO-FR 9:00 - 12:30
& 15:00 - 19:00 Uhr, SA 9:00 - 14:00 Uhr
Ober-Eschbacher-Str. 3, PLZ 61352
Bad Homburg / Ortsteil Ober-Eschbach,
autorisierter SIEMENS, BOSCH, MIELE & JURA Fachhändler Tel. 06172 / 6816717, Fax 06172 / 6816719

Friseursalon
Czerny

NEU

**Haarverdichtung und Haarverlängerung
„Great Lengths“**

Montags sind wir für Sie da von 9.00 – bis 15.00 Uhr

Dienstag bis Freitag 8.30 – 18.00 Uhr
Samstag 7.00 – 14.00 Uhr

Homburger Landstraße 705 60437 Frankfurt/Bonames
Telefon 0 69/50 21 94

Anzeigenannahme: Telefon 069 5073049

Ambulanter Pflegedienst
Rita Gastreich e.K.
in Nieder-Eschbach



Ich berate Sie gerne!
Ich lasse Sie mit Ihren Fragen
und Sorgen nicht alleine.
**Gemeinsam entwickeln wir
Lösungen.**

Von Mensch zu Mensch

Dahlienstraße 24 • 60437 Frankfurt am Main
Telefon 069 15343969 • Fax 069 15343970
Mobil 0177 2161689
e-Mail rita.gastreich@googlemail.com

Tina's Kosmetik-Lounge
für
Sie und Ihn

Tina's Kosmetik-Lounge
Niedereschbacher Stadtweg 1
60437 Frankfurt am Main
Telefon 069 20738347

CHRISTINA NIEMEYER
Kosmetikerin Fußpflegerin Visagistin

werden. Eine wunderschöne Landschaft auf dem Hin- und Rückweg zeigte aber auch die Naturgewalten auf. „Kyrill“ mähte im Januar 2007 ganze Wälder nieder und lässt uns im nachhinein erschauern. Die Henneese-Rundfahrt mit dem Schiff verlief ruhig und gemütlich und die Fahrt nach Willigen beendete die Ausflugsreihe.

Zu dem VdK-Haus in Bad Fredeburg ist nur Gutes zu sagen. Die Zimmer waren in Ordnung und das Essen war ausgezeichnet. Das Schwimmbad und die Kegelbahn wurden rege genutzt. Mit dem kleinen VdK-Bus konnte man jeden Tag nach dem Frühstück nach Bad Fredeburg fahren und wurde zum Mittagessen wieder abgeholt. Es war alles bestens organisiert und man kann dieses Haus guten Gewissens weiter empfehlen. Alles in allem war es ein schöner Urlaub.

Lieselotte Schweighardt

Veranstaltungen in der Bücherei im September

Lesefreund zu Besuch

Diethard Wiechmann, unser Lesefreund, kommt in die Bücherei und liest euch spannende Geschichten vor, ab 4 Jahren.

Mittwoch, 15.9., 22.9. und 29.9.2010

Bilderbuchkino im September (für Kindergruppen von 4-6 Jahren)

Der Koffer mit den sieben Kronen

Moritz, der kleine Prinz, lebt allein mit seinen Königseltern in einem Schloss. Moritz hat für jeden Tag eine andere Krone, aber diese helfen nicht gegen seine Langeweile. Da er es leid ist, packt er seine Kronen in einen Koffer und fliegt mit seinem kleinen Spielflugzeug hinaus in die weite Welt. Dort begegnet er anderen Menschen aus anderen Kulturen, mit denen er sich anfreundet und denen er jeweils eine seiner Kronen schenkt. Aber auch Moritz erhält einige Geschenke. Als er nach seiner langen Reise wieder zu Hause bei seinen Königseltern ist, hat er keine Langeweile mehr, denn er hat viele Freunde gefunden.

(Termine nach Vereinbarung)

Lesezauber 2010 – Schaurig schön

Bei unserem diesjährigen Lesezauber vom 20.9. bis 30.10.2010 wird es gruselig. Kinder können ausgewählte Bücher ausleihen und dazu etwas basteln oder ein Bild malen. Wie jedes Jahr gibt es auch dieses Mal ein Abschlussfest mit Theaterstück und es winken tolle Buchpreise

Das Abschlussfest findet am 5.11.2010 statt.

Achtung: Der 5.11. ist ein Freitag und somit findet das Lesezauberabschlussfest außerhalb unserer gewohnten Öffnungszeiten statt. Nähere Infos zum Theaterstück folgen in der nächsten Ausgabe.

Bücherflohmarkt

Unser Bücherflohmarkt findet während unseren Öffnungszeiten, montags und mittwochs, 13 bis 18 Uhr, statt.

Sie finden hier Romane, Sachbücher aus verschiedenen Wissensgebieten, als auch MusikCDs und Videofilme.

Der Erlös kommt dem Medienetat der Bibliothek zugute.

Die CDU Nieder-Eschbach informiert

Planung und Bau einer attraktiven Seniorenresidenz für Nieder-Eschbacher Senioren in Nieder-Eschbach

Die Nieder-Eschbacher CDU und Ortsbeiratsfraktion hat den Magistrat aufgefordert, die Planungen für den Bau einer hochwertigen seniorengerechten Wohnanlage mit Kleinwohnungen innerhalb Nieder-Eschbachs in die Wege zu leiten und diesbezüglich Verhandlungen und Initiativen mit erfahrenen und kompetenten Betreibern sowie Investoren aufzunehmen. CDU-Fraktionschef Michael Stauder weiter: „Als mögliche Standorte für einen ansprechenden Seniorenwohnsitz sind besonders das Areal des bisherigen Feuerwehrstützpunktes der Berufsfeuerwehr (hier: Planung Neue Dorfmitte) an der Deuil-la-Barre-Straße sowie mögliche städtische Baugrundstücke innerhalb des geplanten Neubaugebietes „Am Eschbachtal – Harheimer Weg, B-Plan Nr. 516“ zu prüfen bzw. entsprechend eigentums-, planungs- und baurechtlich vorzubereiten!“

Es besteht ein Bedarf an attraktiven seniorengerechten Wohnungen als Alterswohnsitz für ältere Nieder-Eschbacher Bürgerinnen und Bürger innerhalb Nieder-Eschbachs. Diese Entwicklung wird in den

nächsten Jahren noch weiter steigen. Viele ältere Bürger/innen, die bisher in (oft zu großen) Wohnungen und Häusern in Nieder-Eschbach leben, suchen einen seniorengerechten Wohnraum innerhalb Nieder-Eschbachs, in dem sie ihren Lebensabend (möglichst ohne Fremdhilfe) noch bis ins hohe Alter verbringen können. Viele dieser Menschen möchten zudem in ihrem bekannten sozialen Umfeld (Nieder-Eschbach) verbleiben, da diese beispielsweise meist jahrzehntelang im Nieder-Eschbacher Vereinsleben integriert sind oder vor Ort einen Freundes- und Bekanntenkreis pflegen, der im Falle eines notwendigen Ortswechsels nur noch eingeschränkt oder gar nicht mehr bestünde. Mit Schaffung einer attraktiven Seniorenwohnanlage (ausdrücklich kein Altersheim oder Altenwohnanlage im klassischen Sinn) mit mehreren 1- bis 2-Zimmer-Wohnungen innerhalb Nieder-Eschbachs könnte vielen älteren Bürgern Nieder-Eschbachs und deren Angehörigen geholfen werden. Der Standort an der Deuil-la-Barre-Straße wäre insoweit recht gut geeignet, da dieser sich im Zentrum von Nieder-Eschbach befindet, fußläufig gut erreichbar ist und hinsichtlich der Nahversorgung attraktiv ist. Der Bau einer seniorengerechten Wohnanlage wäre auch im zukünftigen Baugebiet „Am Eschbachtal – Harheimer Weg“ innerhalb der Nieder-Eschbacher Gemarkung auf städtischer Baufläche sehr gut denkbar. Ein entsprechendes städtisches Baugrundstück könnte hierzu bereits frühzeitig reserviert werden. „Vorteilhaft wäre hier beispielsweise ein Grundstück unweit der geplanten neuen U-Bahn-Haltestelle Am Eschbachtal (frühere Bezeichnung „Bonames Ost“), die eine schnelle ÖPNV-Anbindung innerhalb Nieder-Eschbachs gewährleistet!“ so Ortsvorsteher Holger Dyhr und CDU-Vorsitzender Michael Stauder abschließend.

CDU-Fraktion vor Ort – Nieder-Eschbacher Ortsbegehung

Im Rahmen einer mehrstündigen Ortsbegehung in und rund um Nieder-Eschbach mit begleitender sachkundiger Führung von Landwirt Hans Seiboldt hat sich die CDU-Fraktion neben der Besichtigung geschichtsträchtiger Stellen in Nieder-Eschbach auch ein Bild über den Stand laufender städtischer Bauvorhaben im Stadtteil machen können. Die CDU-Fraktion, u.a. mit den Mitgliedern Ortsvorsteher Holger Dyhr, Kinder- und Jugendbeauftragte Susann Dimter, Heike Stauder und Beate Lamb zeigten dabei in Gesprächen mit Bürgern ihre kompetente und bürgernahe Einstellung. So hatten die Bürger/innen Gelegenheit, an den Besichtigungsstellen direkt vor Ort ihre Anregungen und Vorstellungen kund zu tun.

CDU Nieder-Eschbach stellt die Weichen für die Kommunalwahl 2011

CDU-Vorsitzender Michael Stauder wird als Spitzenkandidat für die Ortsbeiratswahl 2011 die CDU-Liste anführen und gleichzeitig auch als Vertreter des Frankfurter Nordens für die Frankfurter Stadtverordnetenversammlung als Kandidat antreten. Der gesamte Nieder-Eschbacher CDU-Vorstand unisono: „Der für Frankfurt bedeutende und entwicklungsstarke Stadtteil Nieder-Eschbach muss wieder mit einem CDU-Vertreter im Stadtparlament vertreten sein!“

Die CDU-Kandidatenliste für den Ortsbeirat Nieder-Eschbach 2011 beinhaltet Personen, die gezeigt haben, dass ihr Herz für unseren Stadtteil schlägt, so CDU-Chef Michael Stauder. Ein starkes, bürgernahes CDU-Team mit einem breitgefächerten Spektrum an Kompetenz, Wissen, und Engagement steht dann zur Wahl. Auf der Liste finden sich sowohl junge engagierte Kräfte als auch erfahrene Bürger/innen, die mit zukunftsfähiger CDU-Kommunalpolitik das Beste für unser Nieder-Eschbach erreichen wollen. „Wir wollen mit unserem Holger Dyhr, der sich in seiner Funktion sowohl als Ortsvorsteher als auch als Vorsitzender des Vereinsrings stets herausragend und positiv für unser Nieder-Eschbach eingesetzt hat, auch in der nächsten Wahlperiode wieder den Ortsvorsteher stellen!“ stellt der Vorsitzende eines der Ziele für die Kommunalwahl in 2011 bereits klar. Neben Michael Stauder hat die Nieder-Eschbacher CDU auch Ernst Peter Müller für die CDU-Kandidatenliste zur Stadtverordnetenversammlung nominiert.

Der nächste öffentliche CDU-Stammtisch findet am Mittwoch, 15. September 2010 um 19.00 Uhr im Darmstädter Hof, An der Walkmühle 1, statt. Interessierte Bürger/innen sind willkommen.

CDU Nieder-Eschbach

Anzeigen und Manuskripte per e-Mail an:
schaan-ne@t-online.de

Die SPD Nieder-Eschbach informiert

Ortsverein begrüßt Schulneulinge

Anlässlich des Landesaktionstages „Kein Rotstift bei Bildung und Familie!“ machten Mitglieder des SPD Ortsvereins am 17.08.2010 in der Deuil-La-Barre-Straße 26 (Rathaus) mit einem Info-Stand auf die bildungspolitischen Forderungen der SPD aufmerksam und begrüßten die Schulneulinge bzw. deren Eltern mit Reflektorbärchen, Buntstiftsets und Ernährungstipps für Schulkinder und warben für eine bessere Bildung.

Alle Kinder sollen die gleichen Chancen auf eine bestmögliche Bildung haben. Die SPD steht für wohnortnahe Kindergärten und Grundschulen sowie ein längeres gemeinsames Lernen mit individueller Betreuung. Außerdem müssen die unsinnige Schulzeitverkürzung (Turboabitur-G8) abgeschafft und flächendeckend Ganztagschulen eingeführt werden. Die Kita-Platz-Garantie muss umgesetzt werden. Qualitativ hochwertige Betreuung hilft Kindern von Anfang an, ihre Lernfähigkeit und Kreativität zu entwickeln. Hier werden die Grundlagen für den Bildungserfolg gelegt und gleichzeitig durch eine gute Betreuung die Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessert.

Bürgersprechstunde

Die SPD Nieder-Eschbach lädt zur nächsten Bürgersprechstunde ein.

Wann: Freitag, 10. September 2010, 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Wo: Darmstädter Hof in Nieder-Eschbach

Mitglieder des Vorstandes stehen den Bürgerinnen und Bürgern, den Vertretern von Vereinen und Verbänden, für Fragen, Anregungen und Auskünfte zur Verfügung.

Tag der Ortsvereine

Unter dem Motto „Partei in Bewegung“ lädt die SPD Hessen- Süd zum Tag der Ortsvereine ein.

Wann: Samstag, 11. September 2010, Beginn: 10.30 Uhr
mit Thorsten Schäfer-Gümbel und Gernot Grumbach
Wo: „Rund um das Parteihaus“, Fischerfeldstraße 7-11

Talkrunden zur Situation kommunaler Finanzen, zur aktuellen Wohnungspolitik u.a. kommunalpolitische Themen, originelle und inno-



Mit Freude und Dankbarkeit denken wir an unsere

goldene Hochzeit

die wir mit unserer Familie, den Verwandten und Bekannten feiern konnten.

Wir danken den vielen Gratulanten für die Glückwünsche, Blumen und Geschenke.
 Wir haben uns sehr gefreut.

Christel und Heinz Reiß

Nieder-Eschbach, im August 2010

Neu im Lädchen Nieder-Eschbach

RMV Tages-, Wochen- und Monatskarten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und halten gegen Vorlage dieser Anzeige ein kleines Überraschungsgeschenk für Sie bereit. Gültig bis 30.9.2010

„Lädchen“

Tabak-Zeitschriften-Lotto-RMV-Hermes-Glückwünschkarten
 Deuil-La-Barre-Straße 61, 60437 Frankfurt/Nieder-Eschbach

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 7.00 - 14.00 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr
 Samstag 8.00 - 14.00 Uhr

Den Nieder-Eschbacher Anzeiger gibt es nur einmal.

Eine echte Heimatzeitung mit



Willkommen bei dein Profis!

media @ home

€ BEST PREIS GARANTIE

■ 500 m² Ausstellungsfläche - Haushaltsgeräte neu erleben

■ eigene Meisterwerkstatt - für alle Hersteller

■ kostenfreie Direktlieferung - Vor Ort Montage

■ Qualifizierte Beratung durch unser Fachpersonal

EXKLUSIV-PARTNER

Miele
IMMER BESSER

Besuchen Sie unser Fachgeschäft

Auszug unserer Hersteller:

Miele, Siemens, Bosch, Liebherr, AEG, Krups, DeLonghi, Saeco, Philips, SMEG, Braun



ZUFRIEDENHEIT ZAHLT SICH AUS

Jülg

Bernerstraße 11 – 15
 60437 Frankfurt am Main
 Telefon: 069 / 50 72 106 Mo – Fr 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.30 Uhr
 Fax: 069 / 95 07 91 57 Sa 9.00 – 14.00 Uhr

vative Projekte und Aktionen aus den Ortsvereinen und Arbeitsgemeinschaften, ein Kulturprogramm mit Musik und Kabarett, internationale Küche, Kaffee und Kuchen sowie ein Kinderprogramm zwischen Hüpfburg und Glücksrad erwartet die Besucher.

Die Mitglieder des SPD Ortsvereins Nieder-Eschbach sind ganz herzlich zum Tag der Ortsvereine eingeladen. Anmeldungen über den Vorsitzenden des Ortsvereins oder direkt beim SPD-Bezirk Hessen-Süd.

Tag des Kindes

Die SJD – Die Falken – des Unterbezirks Frankfurt laden zum „Tag des Kindes“ in den Frankfurter Ostpark ein.

Wann: Sonntag, 12. September 2010, 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Wo: Große Wiese im Frankfurter Ostpark

Kreative Bastel- und Spielmöglichkeiten, Kletterturm, Schminken, Malen, Spielmobil, Essen und Trinken und noch viel mehr erwartet kleine und große Kinder.

Außerdem gibt es ein Bühnenprogramm mit SPUNK um 15.00 Uhr und um 16.30 Uhr.

Alle Kinder und Jugendliche sind sehr herzlich eingeladen.

SPD Nieder-Eschbach/Uwe Lorey, Vorsitzender

Liebe Nieder-Eschbacher und Nieder-Eschbacherinnen,

bitte schauen Sie sich bei Ihrem nächsten Spaziergang die Brücke über den Eschbach am Sportplatz, Heinrich-Becker-Straße, an. Sie wird gerade von der Stadt neu errichtet. Die meisten Brücken (ca. 250) sollen auch weiterhin so erhalten und gewartet werden. Von der Kommune. Aber ein Drittel der Brücken soll plötzlich an einen privaten Großinvestor zur Sanierung und zum Erhalt gegeben werden. Für 30 Jahre, für 500 Millionen. (Das PPP-Polizeipräsidium in OF wurde vor Kurzem gleich um 50 Millionen teurer als geplant. Nicht 100 sondern 150 Millionen!)

Und dann schauen Sie sich bitte den kleinen Holzsteg im Biberpark an, der, wenn es nach dem Willen von Stadtkämmerer Uwe Becker und dem Magistrat geht, demnächst zusammen mit anderen 130 Frankfurter Brücken von einem „global player“ saniert und 30 Jahre bauerhaltend betreut werden soll. Infrage käme zum Beispiel Hoch-Tief, kein nettes, deutsches Bauunternehmen, sondern wegen des Verdachts auf Beihilfe zu Dumpinglöhnen vor Gericht. Hochtief-Hauptaktionär ist Deripaska, der „Aluminiumkönig“ Russlands.

Dieses Unterfangen, die Sanierung und den Erhalt der Brücken einem Global Player anzuvertrauen, heißt PPP (Public Private Partnership). Nun ist eine Partnerschaft zwischen Privatwirtschaft und Kommune nichts Ungewöhnliches, denn jeder Handwerksbetrieb ist ein Privatunternehmen und kann sich an öffentlichen Aufträgen beteiligen. Neu an PPP ist, dass es sich hierbei um ein „innovatives“ Finanzprodukt handelt. PPP ist ein Markt. Brückensanierung wird zur Anlageform. Investoren sind begeistert: Aus den sicher fließenden Steuergeldern kann eine dicke Rendite abgeschöpft werden!

Leider muss aus dem Fonds auch noch die lästige Renovierung unserer Brücken bewerkstelligt werden, immerhin werden dafür ca. 95 Millionen zur Verfügung gestellt werden. Fragen Sie sich, wo der Rest der 500 Millionen bleibt? Die Renditezahlungen an die Investoren wurden bereits erwähnt, doch wirklich horrenden Summen fließen an einschlägige Beraterfirmen aus dem PPP-Umfeld, nämlich ungläubliche 212 Millionen (berüchtigt u.a. Alfen-Consult). Natür-

lich alles geheim. Transparent ist hier nichts. Das einheimische Handwerk wird, wenn überhaupt, als unterbezahlte Subunternehmer eingebunden.

Das wiederholten Beteuerungen unseres Kämmerers, es gäbe bei diesem Deal Transparenz und es würde erst nach der Ausschreibung entschieden, sowie seine anderen ausweichenden Argumente wurden in vielen Ortsbeiratssitzungen von engagierten Bürgern und Ortsbeiratsmitgliedern vielfach widerlegt. Auch das regionale Bauhandwerk fordert kleinere Projektgrößen und eine konventionelle Vergabe. (www.ggvht.de)

Leider sind viele Politiker mittlerweile PPP-Lobbyisten und mit der PPP-Lobby verbandelt. Wie sollen sie dann noch ihr Mandat als VOLKSvertreter wahrnehmen? So zum Beispiel der Wiesbadener Oberbürgermeister Helmut Müller, der 2009 den PPP-Innovationspreis erhielt.

Uns Bürgern, Steuerzahlern und auch dem Mittelstand schaden diese Auswüchse der Finanzmärkte. PPP ist eins dieser schädlichen Instrumente.

Mehr dazu unter www.attac-ffm.de/PPP-Brücken.html.



Wir können nichts dagegen tun? Jetzt kurz vor den nächsten Kommunalwahlen? Oh, doch! Wir können die Ortsbeiratssitzungen nutzen und uns dort zur Bürgersprechstunde zu Wort melden (**Freitag, den 20. August 2010, 19.30 Uhr, Gemeindezentrum der katholischen Kirche „Am Bügel“ St. Lioba, Ben-Gurion-Ring 16a**), die Volksvertreter direkt ansprechen (ein Verzeichnis schickt die Stadt unter 212-36893 zu), bald wird bei attac eine Unterschriftenliste erhältlich sein und vieles mehr.

Die Wiesbadener haben es uns gerade vorgemacht. Sie haben das vom Oberbürgermeister beschlossene teure PPP-Projekt, die Vergabe des Baus einer Turnhalle an einen Global Player per Unterschriftenliste und anderer Aktionen gestoppt. Sie sollten uns ein Vorbild sein.

Ulrike Atlas, Mitglied im Bündnis gegen Privatisierung Frankfurt und Mitglied bei attac Frankfurt



Angela Montag

Steuerberaterin
Zertifizierte Testamentsvollstreckerin (AGT)

- Steuererklärungen • Erbschaftsteuer • Immobilienbesteuerung
- Jahresabschlüsse • Finanzbuchhaltung • Lohnbuchhaltung
- Existenzgründungsberatung • Betriebswirtschaftliche Beratung
- Umfirmierung • Unternehmensnachfolge

Alt Niedereschbach 27, 60437 Frankfurt am Main
Telefon 069 5076702, Telefax 069 5076703
eMail angela.montag@stb-montag.de, www.stb-montag.de

Die nächste Ausgabe des
„Nieder-Eschbacher
Anzeiger“ – „Bonameser
Rundblick“ –
„Zeitung am Bügel“
erscheint am
24. September 2010

Anzeigenschluss:
**Dienstag, den 21. September,
12.00 Uhr.**

Sommerfest der evangelischen Kirchengemeinde

Am vergangenen Samstag, dem 21. August, feierte die evangelische Kirchengemeinde ihr Sommerfest in und um die Kirche herum.

Bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen kamen die Helfer bereits beim Aufbau ins Schwitzen.

Zahlreiche Nieder-Eschbacher folgten unserer Einladung, so dass schon gegen 17.30 Uhr die meisten Plätze um die Kirche herum belegt waren.

Punkt 18.00 Uhr läuteten die Kirchenglocken und luden die Besucher zu einem kleinen Konzert unseres Kirchenchores und des Matthäus Chores ein. Unter der Leitung von C. Vinck genossen wir Melodien von Johannes Brahms. Die Sopranistin J. Zhu sang Stücke von Schubert und Brahms. Auch das Klavierstück von C. Debussy, gespielt von Chenghua und Ingo Vinck, begeisterte die Zuhörer. Zum Abschluss sangen die beiden Chöre Volkslieder. Das Konzert wurde beendet durch das bekannte Lied: „Der Mond ist aufgegangen“, dass mit den Zuhörern gemeinsam gesungen wurde. Mit viel Applaus bedankte sich das Publikum bei den Chören.

ANZEIGENANNAHME:

Telefon 069 5073049 – Telefax 069 5073016

Bei Bratwurst, Fleischkäse und selbstgemachten Salaten konnten die Besucher ihren Hunger stillen. Viel Lob gab es für die zahlreichen unterschiedlichen Salate. Dafür ein ganz besonderer Dank an alle, die uns einen Salat spendeten!

Auch der Kinder- und Jugendtreff beteiligte sich aktiv am Sommerfest. An einem eigenen Stand konnten die Kinder verschiedene Aktivitäten ausüben.

Wir sagen DANKE:

- den vielen Nieder-Eschbachern, durch deren Besuch das Sommerfest ein voller Erfolg wurde!
- den zahlreichen Helfern, ohne die solch ein Fest nicht möglich wäre!

Für den Kirchenvorstand
Angelika Dyhr

Meisterleistung von Fachbetrieben aus Ihrer Region

Service und Leistung
Bruder+FEUCHT GmbH
für Bad und Heizung
☎: 06172 18 57 57
Pfingstbornstr. 1
61352 Bad Homburg
www.bruder-feucht.de

WALTER BIER
Fliesenlegermeister
Verlegung von Fliesen, Platten und Mosaik, Innenausbau
Karbener Straße 7, 61194 Niddatal 3, Tel. 06034 3945

Stefan Freisleben
Schmiede und Schlosserei
Breite Straße 27, 61118 Bad Vilbel
Tel. 06101 41221, Fax 06101 48400
www.schlosserei-freisleben.de



Lothar Kriesel - Meisterbetrieb
Raumausstattung und Polsterei
Am Sprudel 17, 60437 Frankfurt
Telefon 069 / 507 19 96, Telefax 069 / 508 305 93



Josef Kyris
Maler- u. Lackierermeister
BAUDEKORATION
Hasenpfad 2
61118 Bad Vilbel
Tel.: 06101-405744
Malerarbeiten, Venezianische Spachteltechniken
Fassadensanierung und Wärmedämmung

■ Fliesen
■ Marmor
■ Granit
Kurt Müller GmbH
Massenheimer Weg 15, 61352 Bad Homburg
Telefon: 06172 43287, Fax: 06172 43190
www.kurt-mueller-gmbh.de
mail@kurt-mueller-gmbh.de

Rufen Sie den Meister an:

Anzeigen ausschneiden und aufheben!



CLOOS (Seit 1899)
Schreinerei und Pietät GmbH
Schmaler Weg 2
61352 Ober-Erlenbach
Telefon 06172 41941
Telefax 06172 451179

Der Schreiner
Mitglied der Innung
E-Mail: Info@Cloos-Schreinerei.de
Inernet: www.Cloos-Schreinerei.de
Bestattungen:
Telefon 06172 491701



PULVER
ELEKTROTECHNIK
Dirk Pulver
Berkersheimer Obergasse 4
60435 Frankfurt
Tel.: 069-95 42 59 70
Fax: 069-95 42 59 75
Mob.: 0170-3099990
info@pulver-elektrotechnik.de
www.pulver-elektrotechnik.de

- Daten- und Kommunikationsnetze
- Elektroinstallationen
- Europäischer Installations Bus
- Klingel-, Sprech- und Videoanlagen
- Lichttechnik
- Telefonanlagen

seit 1980
Kanal- und Rohrreinigung
Andreas Weisbrod
Petterweiler Straße 11
61381 Friedrichsdorf - Burgholzhausen
Telefon 0 60 07 / 89 50 · Fax 0 60 07 / 89 76

- TV-Kanaluntersuchung
- Rohrortung
- Hochdruckspülung und Ausfräsung



Buchinformationen/Neuerscheinungen:

Besondere Bücher brauchen besondere Worte. Wir geben den Büchern die Würze mit besonderen Empfehlungen!



Der Seelenarzt

Frankfurt, Mitte des neunzehnten Jahrhunderts: Doktor Heinrich Hoffmann, Erfinder des Struwwelpeter und Leiter der städtischen Irrenanstalt, bekommt eine neue Patientin. Pauline Franck halluziniert, behauptet, jemand habe ihren Körper vertauscht. Noch ahnt Hoffmann nicht, dass ihn mit der jungen Frau Umstände verbinden, die weit in seine eigene Vergangenheit reichen. Ebenso wenig ahnt er, welch entsetzliches Verbrechen der Auslöser für ihre Krankheit ist. Als er die Wahrheit endlich begreift, steht er vor der schwersten Entscheidung seines Lebens. Eine tragisch-schöne, packende Geschichte um die skurrile Figur Heinrich Hoffmanns, meisterlich erzählt.

Ruth Berger, *Der Seelenarzt*
Kindler, ISBN 9783463405681, 19,95 Euro

Herbstvergessene

Das alles liegt nun so fern von mir, und an manchen Tagen ver-scheucht das wirkliche Leben die Gespenster der Vergangenheit. Dann machen meine Hände mich glauben, dass ich schuldlos bin. So beginnt das Buch.

Herbstvergessene „Still, leise und doch so spannend beschreibt es: Drei Frauen. Drei Leben. Nach dem rätselhaften Tod ihrer Mutter Lilli Sternberg findet Maja in deren Nachlass ein Foto. Es zeigt Großmutter Charlotte mit einem Baby.

Doch dieses Baby hat keinerlei Ähnlichkeit mit der hellblonden, blauäugigen Lilli. Maja begibt sich auf Spurensuche und stößt auf ein dunkles Familiengeheimnis, das alle Gewissheiten in ihrem Leben mit einem Schlag zunichte macht.

Anja Jonuleit, *Herbstvergessene*
dtv Premium, ISBN 9783423247887, 13,90 Euro

Schändung

Der Blutdurst der Jäger. Wie würden sie es machen? Ein einzelner Schuss?

Nein. So gnädig waren die nicht, diese Teufel, so waren sie nicht ... Ein Leichenfund in einem Sommerhaus in Rørvig. Zwei Geschwister sind brutal ermordet worden. Der Verdacht fällt auf eine Gruppe junger Schüler eines exklusiven Privatinternats, die für ihre Gewaltorgien bekannt sind. Einer von ihnen gesteht.

Zwanzig Jahre später. Nachdem Carl Mørck aus dem Urlaub zurückkommt, stößt ihn sein Assistent Assad mit der Nase auf die verstaubte Rørvig-Akte. Doch von oberster Stelle werden ihnen weitere Ermittlungen verboten. Carl und Assad ist klar, dass hier etwas zum Himmel stinkt:

Die Spuren führen hinauf bis in die höchsten Kreise der Gesellschaft, in die Welt der Aktienhändler, Reeder und Schönheitschirurgen – und sie führen ganz weit nach unten, in die Abgründe der Gesellschaft, zu einer Obdachlosen: äußerlich hart wie Granit, doch mit einer blutenden Seele ...

Jussi Adler Olsen, *Schändung*
dtv Premium, ISBN 9783423247870, 14,90 Euro

Gottesfurcht

Kaum tritt Gerhard Weinzirl seinen Dienst im Oberbayerischen an, wird er mit einer Leiche im winterlichen Eibenwald, westlich von Weilheim, konfrontiert. Als zwei weitere Tote gefunden werden – der eine am Döttenbichl in Oberammergau, der andere in Peißenberg –, erkennt Gerhard einen Zusammenhang. Alle Opfer hatten an der Schnitzschule von Oberammergau gelernt. Mordet hier ein gestörter Täter? Welche Rolle spielen die ungelink geschnitzten Tiere, die alle drei bei sich hatten? Und was soll Gerhard von „Frau Cassandra“ halten, die ausgerechnet ihn davon überzeugen will, dass die Opfer in den mystischen Raunächten umgekommen sind und ihr Tod an kultischen Plätzen regelrecht inszeniert wurde. Gerhard bohrt in der Vergangenheit seiner Opfer. Und dabei lässt ihn das Allgäu nicht los:

Buchhandlung Schaan

Alt-Nieder-Eschbach 62 • 60437 Frankfurt am Main • Telefon 069 5073049 • Telefax 069 5073016

Die Spur zum Mörder führt in die Heimat, und dann ist da ja auch noch Jo, die Gerhards Seelenleben durcheinander wirbelt ...

Nicola Förg, *Gottesfurcht*
Goldmann, ISBN 9783442470143, 7,95 Euro

Die Göttin trägt Gucci

Schon wieder klingelt das Handy. Selbst auf dem Klo hat sie keine Ruhe.

Francesca soll dies, Francesca soll das. Eben musste der i-Pod repariert werden, jetzt ist es eine Flasche Champagner, die in die Garderobe soll.

Francesca ist die persönliche Assistentin einer Hollywood-Diva in London. Eigentlich klang das nach Glamour und jeder Menge interessanter Leute. Doch der schöne Schein beruht auf harter Arbeit hinter den Kulissen. Auf ihrer harten Arbeit! Aber da gibt es ja noch einen jungen Mann, der sie nur zu gerne von den Vorzügen des Land-lebens zu zweit überzeugen möchte.

Jemma Forte, *Die Göttin trägt Gucci*
Ullstein, ISBN 9783548281117, 8,95 Euro

Ein großartiges Buch! Eines meiner Lieblingsbücher im Herbst.

Drei starke Frauen

Es handelt von drei vollkommen unterschiedlichen Frauen, die sich von den Schwierigkeiten des Lebens nicht unterkriegen und von ihren Mitmenschen nicht demütigen lassen.

Die vierzigjährige Norah gibt dem Drängen ihres Vaters nach und besucht ihn in Dakar: Die Juristin soll ihren Bruder aus dem Gefängnis holen.

Das schwierige Treffen mit dem Vater führt die Frau an den Rand des Wahnsinns.

Fanta hat im Unterschied zu Norah Dakar verlassen, um ihrem Ehemann Rudy in die französische Provinz zu folgen. Sie gibt sich dort vor Langeweile auf, so meint Rudy, durch dessen Perspektive wir von Fanta erfahren. Doch ihm entgeht Entscheidendes.

Von Afrika aus betrachtet erscheint ihre Existenz geradezu luxuriös und begehrenswert, weshalb Khady, die junge Afrikanerin, illegal nach Frankreich einzuwandern sich bemüht, doch sie endet, tot, an Grenzen.

Drei Lebensläufe, drei starke Frauen, die ihre Würde verteidigen, indem sie sich im entscheidenden Moment weigern, so zu handeln, wie es die Umgebung verlangt: drei Frauen, die selbst in extremster Situation ihre Würde verteidigen.

Marie NDiaye, *Drei starke Frauen*
Suhrkamp, ISBN 9783518421659, 22,90 Euro

Vorankündigung: Erscheinungstermin August 2010

Frankfurt am Main Stadt im Wandel

Als im März 1944 die Bomben auf Frankfurt fielen, wurden große Teile der Innenstadt dem Erdboden gleich gemacht. Die Altstadt mit dem Römerberg wurde ein Raub der Flammen. Nicht überall gelang der Wiederaufbau so überzeugend, wie das nur wenige Schritte entfernte Technische Rathaus beweist ...

Faszinierende Gegenüberstellungen historischer und aktueller Fotografien zeigen, dass die Stadt am Main immer wieder ihr Gesicht verändert hat. Und sie tut es bis heute.

Zu den Autoren: Fred Kickhefel war viele Jahre lang Redakteur der FR und ist jetzt im Ruhestand. Markus Kutscher ist Grafiker und ein begeisterter Fotograf. Beide sind gebürtige Frankfurter und haben schon mehrere Bücher im Wartberg Verlag veröffentlicht.

Fred Kickhefel/Markus Kutscher, *Frankfurt am Main Stadt im Wandel*
Wartberg Verlag, ISBN 9783831320813, 17,90 Euro



tecScon

Beratung, Planung und
Installation von schlüsselfertigen
Photovoltaikanlagen

TecScon GmbH
Ihr Partner für Photovoltaik
Hanauer Landstraße 521
60386 Frankfurt am Main
Telefon 069 426966810
Telefax 069 426966822
E-Mail: info@tecsccon.de
Internet: www.tecsccon.de

Wir kümmern uns heute
um Ihre Energie von morgen!

Glaserarbeiten
führt schnellstens aus:
Möbel-Zentgraf GmbH
60437 Ffm. Nieder-Eschbach
An der Walkmühle 17
Telefon 069 5072911
oder 50984747

VERSCHIEDENES

PC-Probleme? Wir helfen
Ihnen kostengünstig bei Hard-
u. Softwareproblemen aller Art.
w.dickhardt/h.hinger
Telefon 069 5071560
<http://www.megabyters.de>

Wohnung zu kaufen gesucht,
2-3 Zi., ca. 65 qm, in Nieder-
Eschbach. Chiffre 6/2010

Nette, ältere Dame sucht
2-Zi.-Wohnung mit Balkon
oder Gartenbenutzung in
Nieder-Eschbach.
Telefon mobil 0162 3239728

Ffm./Nieder-Eschbach, **2 1/2**
ZKB u. Balkon, ca. 66 qm, in
6-FH, 2. Etage. Nähe U2-Station
in ruhiger Lage, 500 Euro + NK
+ Kt. von Privat **zu vermieten**.
Telefon 0160 91174711.

In Nieder-Eschbach Garten
zu verpachten, ca. 390 qm.
Telefon 069 5073080

Tore – Türen – Antriebe – Haustüren

HÖRMANN

Beratung – Aufmaß – Montage
Wartung – Ausstellung

Gebr. E. u. H. Oechsler
60437 Frankfurt/M. (Nieder-Eschbach)
Berner Str. 73 • Telefon 069 5071066
Telefax 069 5076619
e-mail gebr.oechsler@t-online.de
www.oechsler-bauelemente.de



Café Restaurant Event

Alter Flugplatz,
Am Burghof 55
Frankfurt – Bonames
Tel: 069 / 950485-32

Siehe auch: www.tower-cafe.de

Info unter:
069 / 95 04 85 0 oder
tower@werkstatt-frankfurt.de

Sonntag, 5. September 2010 10.30 Uhr Wildkräuterführung -
Treffpunkt: Parkplatz Tower Café – Kostenbeitrag 6,00 €.
Einzelheiten unter: www.kraeuter-Vielfalt.de.

**Ab 12:00 Uhr kochen Kinder mit dem Theater Grüne Soße eine
Kartoffelsuppe ! Anmeldung erwünscht.**

Die Suppe muss anschließend selbst gelöffelt werden!

Samstag, 11. September 2010
HEISSLUFT-Ballonstarts – ab 17.00 Uhr

Sonntag, 12. September 2010
**Abenteurer für Groß & Klein in der Luft, auf dem Wasser und an
Land**

(Start bis zu 10 Heißluftballonen 7.00 Uhr / 18.30 Uhr)
ab 11.00 Uhr Raketenflugtag – Dampflok – Bootsfahrten –
Hüpfburg – Zorbing-Bälle

Familientag – Sonntag – 19. September 2010, ab 10 Uhr
Kunsthändlermarkt im Grünen – Apfelsaftpresse –
Bootsfahrten – Naturkundliche Führungen – Europäischer
Mobilitätstag – Feuerwehr-Oldtimer – Kinderbespaßung – Skykran
(60 m) – Heißluftballonstart und noch vieles mehr.

Rolladen- Markisen- & Jalousienbau

Reparatur-Schnelldienst und Kundenservice
Planung, Herstellung und Verkauf

Rollläden; Vertikal- und Horizontal-Jalousien;
Markisen in jeder Form; Wintergartenbeschattungen;
Vor- und Terrassendächer; Rollos; Flächenvorhänge;
Plissees; Verdunkelungsanlagen.

*Sonnen- Sicht- & Lichtschutz
direkt vom Fachmann*



Produktion und Büro:
Genfer Straße 6 / 60437 Frankfurt/M
Tel. (069) 314313 Fax (069) 306398
E-Mail: info@bischoff-sonnenschutz.de
Internet: www.bischoff-sonnenschutz.de



ZAHNARZTPRAXIS STEPHAN SPIELBERGER

ÄSTHETIK • IMPLANTOLOGIE • LASERTHERAPIE • INDIVIDUELLE VORSORGE

IHR SPEZIALIST FÜR

ZAHNIMPLANTATE

MIT 5 JAHREN GARANTIE – PRIVAT UND KASSEN

TELEFON:

069 / 5075099

WEIMARER STRASSE 15 B
NIEDER-ESCHBACH
60437 FRANKFURT AM MAIN

**WIR BERATEN
SIE GERNE!**



**TOP
2
TOE**

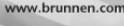
Wir freuen uns Frau Regina Kurzeja ab 9. September in unserem Team begrüßen zu dürfen.

Frisör Top 2 toe
Sabine Eiffert

Tel 069 5083631

Ben-Gurion-Ring 58
60437 Frankfurt
(Ärztelhaus am Bügel/am Ende der Ladenzeile)

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-18.30 Uhr, Mi geschlossen, Sa 9-13 Uhr




Alles für den Schulstart



In Ihrer

Buchhandlung Schaan

Alt-Nieder-Eschbach 62 60437 Frankfurt
Telefon 069 5073049 Fax 069 5073016
e-Mail schaan-ne@t-online.de





**GEWALT
SEHEN
HELFEN**

"Schließen Sie immer Ihre Terrassentür und offene Fenster, wenn Sie gehen! Wir wollen, dass Sie sicher leben."

**Ihr Regionalrat
Nieder-Eschbach / Am Bügel**

in Zusammenarbeit mit der
Polizeilichen Beratungsstelle Frankfurt a.M.

www.gewalt-sehen-helfen.de
www.einbruchschutz.polizei-beratung.de

Schöneres Frankfurt aber nicht in Nieder-Eschbach?

Der Magistrat der Stadt Frankfurt ist stolz auf seine so saubere Stadt, er rühmt sich mit dem Programm Schöneres Frankfurt.

Wenn ich mir unseren Ortsteil Nieder-Eschbach ansehe, kommen mir doch viele Zweifel. Hier ein gutes Beispiel:

Am 15.8.2008 hat der Ortsbeirat 15 einen Antrag der FREIEN WÄHLER zwecks Einfriedung des Parkplatzes an der Deuil-la-Barre-Straße einstimmig zugestimmt. Am 9.10.2008 hat der Magistrat mitgeteilt, seine Prüfungen sind noch nicht abgeschlossen. Am 5.2.2009 wurde wieder mitgeteilt, die Beratungen sind noch nicht abgeschlossen.

Per 19.8.2009, also fast nach einem Jahr, wurde dann mitgeteilt: In Anbetracht der geringen zur Verfügung stehenden Fläche, der vorhandenen Einbauten und Bäume, befürwortet der Magistrat eine Einfassung des Platzes zur Deuil-la-Barre-Straße in Form einer beschneitten Hecke, die durch Einbauten, Zufahrten und Bäume unterbrochen wird, aber als wiederkehrendes, gleichartiges Gestaltungselement sowohl zur Straße als auch zum Platz hin, einen Rahmen setzt. Eine solche Hecke besteht bereits an der Nordseite entlang der verlängerten Glockengasse.

Dann haben wir von Pflanzaktionen nicht mehr gehört.

Nachdem wir dieses Hin und Her Geschiebe nicht mehr ertragen konnten, hat der Ortsbeirat 15 auf unseren Antrag am 25.2.2010, wieder einstimmig, um erneute Auskunft zum Sachstand gebeten. Am 7.6.2010 kam dann die Mitteilung: Der Magistrat hat seine Beratungen noch nicht abgeschlossen.

Nachdem nun für den 28. August eine öffentliche Versammlung angekündigt wurde und dabei eine Pflanzaktion in Selbsthilfe stattfinden soll, kommt langsam Bewegung in diese Angelegenheit. Die Ämter wachen langsam auf.

Sollte bis zu diesem Tag kein endgültiges Ergebnis vorliegen, werden die FREIEN WÄHLER selbst Hand anlegen und diesen Teil von Nieder-Eschbach entsprechend gestalten, denn dieser zentrale Platz ist auch eine Visitenkarte von Nieder-Eschbach.

Haben Sie sich auch schon über den starken Unkrautbewuchs auf den Bürgersteigen und den Randsteinen gewundert? Auch hierfür ist wohl bei der Stadt Frankfurt kein Amt zuständig. Obwohl wir unsere Straßen nicht selber reinigen dürfen, besteht wohl beim Magistrat die Hoffnung, die Anwohner nehmen auch diese Sache selber in die Hand. Ich war im Juli mit unserer Römerfraktion in Rotterdam, hierhin sollte der Magistrat einmal eine Infofahrt machen, die Stadt ist in 58 Reinigungsbezirke, zu je 10 Mann Reinigungspersonal eingeteilt, diese Stadt ist nicht verdreckt wie Frankfurt. Dort gibt es auch keine Bettler, ist dort verboten und alle Sozialhilfeempfänger bekommen ein Angebot, nach dem Motto, jeder kann etwas. Wer dieses Angebot nicht annimmt, bekommt kein Geld! Dabei galten die Niederlande doch bisher als so liberal. Dort haben die Behörden bemerkt, es geht nicht so weiter wie bisher.

Warum nicht einmal von unseren Nachbarn lerne?

Aber wir haben in Deutschland wohl zu viele Bedenkenträger.

Rainer Drephal,
Mitglied im Ortsbeirat 15
Stellv. Landesvorsitzender FREIE WÄHLER Hessen



40 Jahre Schützenverein „Gut Schuss“ Nieder-Eschbach e.V.

Mit einem festlichen Kammersabend und der Einweihung seiner neuen Schießsporthalle mit 25 Meter-Bahnen feierte der Schützenverein „Gut Schuss“ Nieder-Eschbach e.V. am vergangenen Samstag, in Anwesenheit zahlreicher geladener Gäste, sein 40jähriges Bestehen. Der Frankfurter Stadtkämmerer Uwe Becker, Schirmherr der Veranstaltung, überbrachte die herzlichen Glückwünsche von Oberbürgermeisterin Petra Roth. In seiner Festansprache würdigte er die Leistungen des Vereins, die sich im schießsportlichen Geschehen wie auch im gesellschaftlichen Leben des Stadtteils Nieder-Eschbach manifestierten. Die jetzt um die 25 Meter-Halle erweiterte Sportstätte bereicherte die Frankfurter Sportszene insgesamt. Auch bekenne sich die Stadt ausdrücklich zu den vielgestaltigen Disziplinen des Schützensports als olympischer Sportart. Besondere Anerkennung verdiene, hob der Frankfurter Stadtkämmerer hervor, dass der Verein eine derart wohlkonzipierte,

alle sportlichen, technischen und umweltgemäßen Anforderungen erfüllende Anlage weitestgehend in Eigenleistung seiner Mitglieder erstellt habe.

Für den Sportkreis Frankfurt sprach dessen Vorstandsmitglied, der Frankfurter Stadtrat Hans-Dieter Bürger, für den Ortsbeirat Nieder-Eschbach und zugleich den heimischen Vereinsring Ortsvorsteher Holger Dyhr. Dem schlossen sich Ansprachen und Grußworte des Präsidenten des Hessischen Schützenverbands, des Ehren-Gauschützenmeisters des Maingaus und des Kreisschützenmeisters Frankfurt an. Vielfach wurde beklagt, dass der auf einer viele Jahrhunderte alten Tradition beruhende Schützensport derzeit aufgrund der beiden bekanntesten tragischen Ereignisse von einem Teil der Medien in ungerechtfertigter Weise pauschal diskreditiert werde. Dabei werde übersehen, dass die ganz überwiegende Mehrzahl der über 1,4 Millionen im Deutschen Schützenbund zusammen geschlossenen Sportschützen (davon 110.000 in Hessen) in sehr großem Verantwortungsbewußtsein ihrem Sport nachgingen.

Die Laudatio zum Jubiläum hielt der Schiffführer von „Gut Schuss“, Wolfgang Höhl.

Anschließend fand die Siegerehrung zum in den Wochen zuvor veranstalteten Jubiläums-Pokalschießen in den vier ausgeschossenen Disziplinen statt. Es siegten die Mannschaften des Schützenvereins „St. Hubertus“ e. V. Klein-Welzheim, der Lufthansa Sportschützen Frankfurt und – zweifach – der Niederräder Schützengesellschaft „Oberst Schiel“ 1902 e. V. Zum Abschluss der Feier wurde die Ehrenscheibe ausgeschossen. Sieger wurde „Gut Schuss“-Mitglied Bernd Heimbürger.

Am Sonntag schloss – bei für die Schützen fast schon traditionellem „Kaiserwetter“ – ein von der Nieder-Eschbacher Bevölkerung sehr gut besuchter Frühschoppen auf dem Vereinsgelände unter dem Motto „Alle Getränke und Speisen je 1 Euro“ die Jubiläumsveranstaltung ab.

Hundesportverein Nieder-Eschbach

Am 19. und 20. Juni 2010 fand die Landesmeisterschaft im Turnierhundesport (THS) in Offenthal statt, an der der Hundesportverein Nieder-Eschbach mit einer Teilnehmerin angetreten ist.

Im Geländelauf 2000 m ging Melissa Kusch (8) als jüngste Starterin der Landesmeisterschaft mit ihrem Hund Falko an den Start und erlief sich in ihrer Altersklasse den 1. Platz.

Der HSV Nieder-Eschbach hat nun eine frischgebackene Landesmeisterin in seinen Reihen.

Im Vorfeld hatte sich Melissa Kusch mit Falko an 3 THS-Turnieren bei verschiedenen Vereinen und mit der Teilnahme an der THS-Kreismeisterschaft am 25. April 2010 in Bergen-Enkheim, bei der sie ebenfalls den 1. Platz belegte, für die Landesmeisterschaft qualifiziert.

Turnierhundesport ist Spaß und Fitness für die ganze Familie, was Sie schon daran erkennen können, dass es nicht nur verschiedene Altersklassen, von der Jüngsten- bis zur Seniorenklasse gibt, sondern viele Möglichkeiten für Mannschafts- und Familienwettbewerbe bestehen. In den Mannschaftsdisziplinen wird die Jugend extra, d. h. getrennt von den Erwachsenen gewertet!

Egal wo das Team startet, Vierkampf (1 oder 2), Geländelauf (2000 m oder 5000 m), Combinations Speed Cup (CSC), Shorty, Hindernislauf, es zählt immer das Team.

In keiner anderen Sportart mit dem Hund muss auch der Mensch die gleiche Strecke überwinden. Der einzige Unterschied von dem Mensch zu seinem Hund ist, dass nur der Hund die Hürden und Hindernisse überwinden muss.

Im HSV Nieder-Eschbach wird seit kurzem auch eine THS-Jugendgruppe angeboten. Willkommen sind alle Kinder und Jugendlichen mit ihren vierbeinigen Freunden.

In den Übungsstunden lernen die Hunde spielerisch über die verschiedensten Hindernisse hinweg oder hindurch zu springen und die Kinder mit Freude und Geschicklichkeit den eigenen Hund zu führen. Mitmachen können alle Mädchen und Jungen ab dem Tag, ab dem sie den Hund selbstständig halten und führen können. Besuchen können sie die THS-Jugendgruppe bis zu dem Jahr, in dem sie 19 Jahre alt werden.

Die Jugendgruppe trifft sich freitags um 17 Uhr auf dem Vereinsgelände des HSV Nieder-Eschbach, Karl-Bieber-Höhe (am Ende des Feldwegs), 60437 Frankfurt am Main/Nieder Eschbach.

Die Erwachsenen trainieren dienstags und freitags jeweils ab 18.30 Uhr. Interessierte sind immer herzlich willkommen! Weitere Infos finden Sie unter: www.hsv-ndr-eschbach.de



Eschbach Reisen

60437 Ffm. Nieder-Eschbach, Auf der Steinern Str. 2-4
Telefon 069 5072936

22.09.2010	Modemarkt Adler/Haibach (Mi.) Modenschau, Kaffee und Kuchen	
Abfahrt	12.00 Uhr, Nieder-Eschbach	13,00 €
28.09.2010	Friedolin Bauer/Spessart (Do.) Modenschau, Kaffee und Kuchen	
Abfahrt	12.00 Uhr, Nieder-Eschbach	13,00 €
09.10.2010	Fahrt ins Blaue (Sa.)	
Abfahrt	10.00 Uhr, Nieder-Eschbach	16,00 €
23.10.2010	Fahrt ins Blaue (Sa.)	
Abfahrt	10.00 Uhr, Nieder-Eschbach	16,00 €
26.10.2010	Damenbekleidungshaus Bauer Leidersbach (Di.) Modenschau, Kaffee und Kuchen	
Abfahrt	12.00 Uhr, Nieder-Eschbach	13,00 €

Fatma's Haarstudio

Damen, Herren und Kinder

Alt-Nieder-Eschbach 5 · 60437 Frankfurt
Telefon 069 5078485

Wir bemühen uns,
für Sie eine
ganz kleine Nummer
zu sein,
nämlich die Nummer »1«

*Augenoptik
Köhn*

60437 Frankfurt am Main (Bonames)

Homburger Landstraße 663

Telefon (069) 50 42 00





Fußball

Saison 2010/20100 hat begonnen

Am letzten Wochenende hat für beide TuS-Mannschaften inzwischen wieder die Punkttrunde begonnen. Während die I. Mannschaft nach dem Aufstieg nach der letzten Saison nun in der Kreisoberliga ihre Spiele austrägt, kann die II. Mannschaft in der Kreisliga B, Gruppe 2 Frankfurt, ebenfalls wieder ihre Pflichtspiele bestreiten. Jeweils 17 Mannschaften gehören den beiden Gruppen an.

Besonders für die I. Mannschaft wird es ab der kommenden Saison keine leichte Aufgabe werden, da einige Spielgegner aus der Gruppenliga in die Kreisoberliga abgestiegen sind, und auch die anderen Mannschaften schon ihre Spielstärke in dieser Liga unter Beweis gestellt haben.

In der Vorbereitung konnten zwar recht gute Ergebnisse bei Freundschaftsspielen erzielt werden, doch bei den beiden Turnieren im Juli gab es enttäuschende Leistungen. So konnte beim eigenen Blitz-Turnier am 25.7. nur ein Unentschieden erspielt werden, während drei Spiele knapp verloren gingen. Beim Turnier der Frankfurter Sparkasse am 31.7. (S-Cup) gab es neben einem Sieg auch eine Niederlage, und so war das Ausscheiden nach den Vorrundenspielen schon wieder vorprogrammiert. Auch das Ausscheiden aus dem Kreispokal nach der 1. Runde am 8.8. gegen TuS Makkabi war dann schon wieder eine Enttäuschung mehr, musste aber so hingenommen werden.

Im ersten Punktspiel am 15.8. mussten beide Mannschaften, diesmal beim TuS Makkabi, antreten. Die Begegnungen endete sowohl bei der I. Mannschaft als auch bei der II. Mannschaft mit einer knappen 1:2-Niederlage. Zwei Tage später musste die I. Mannschaft im Heimspiel gegen Sportfreunde 04 ihr zweites Punktspiel austragen. Auch diese Begegnung ging mit 2:5 Toren verloren, wobei eine 2:1-Führung dann doch noch leichtsinnig verspielt wurde. Das Spiel der II. Mannschaft am 19.8. gegen die Reserve von Sportfreunde 04 endete ebenfalls mit einer Niederlage für die TuS II-Mannschaft, und zwar mit 1:3 Toren.

Auch bei den Junioren-Mannschaften beginnt nun wieder der Punktspielbetrieb, wobei eine C-Jugend, zwei E-Jugend und eine F-Jugendmannschaft in den Spielbetrieb gehen. Daneben wird dann erstmal auch eine G-Jugend an Freundschaftsspielen teilnehmen. Die Minis werden nur trainiert. Mit dem Training wurde für alle Mannschaften nach den Sommerferien begonnen.

Umbaumaßnahmen

Die Umbaumaßnahmen auf der Bezirkssportanlage gehen nun langsam ihrem Ende zu. Zwar sind die modern umgebauten Umkleieräume und die Duschanlagen mit Rauchmelder und Lichtautomatik versehen soweit fertig, doch es müssen noch immer „Kleinigkeiten“ (es fehlen z.B. Möbel für die Umkleide) in Ordnung gebracht werden. Die Geschäftsstelle sowie die Ballräume konnten von der Fußballabteilung inzwischen wieder eingeräumt werden, nachdem fast ein ganzes Jahr lang (seit dem Beginn der Baumaßnahmen im letzten August des Jahres) alles in Containern untergebracht werden musste und somit einige Unordnung nicht ausblieb.

Zu hoffen ist aber auch, dass das Sportamt nach Fertigstellung der Arbeiten auf der Anlage auch der Taubenplage Herr wird, da eine Verschmutzung auf den Zugängen nicht zu übersehen ist. Vorgeesehen ist im Gebälk der Bezirkssportanlage einen entsprechenden Schutz anzubringen. Versprochen wurde dies vom zuständigen Sportamt schon, doch passiert ist bisher noch nichts.

H.D.



Turnen

UNICEF-Lauf der Turnabteilung

Am 30. Juni veranstaltete die Turnabteilung in Kooperation mit der Otto-Hahn-Schule, die morgens aktiv war, einen Benefizlauf – **Schulen für Afrika** – im Rahmen der Aktion „wir laufen für UNICEF“

Von 14 Uhr bis 19 Uhr gingen rund 150 kleine und große Turnerinnen und Turner auf die Laufbahn, um einen möglichst großen Betrag für Unicef zu erlaufen.

Dafür hatten sich die großen und kleinen Läuferinnen und Läufer im Vorfeld Sponsoren für ihre Runden auf dem Sportplatz gesucht. Trotz Sonnenschein und großer Hitze war das Interesse der Teilnehmer im Alter von 6 Monaten, hier rannte die Mama mit dem Buggy, bis zu den Senioren, die joggen oder walkten, riesig.

Es wurden weit über 600 Runden auf dem Sportplatz gelaufen, was eine Kilometerzahl von über 200 km entspricht!

Hervor zu heben sind hier die Laufgruppe des TuS, die allein 420 Runden absolvierte, sowie die vielen Kids, die bei der Hitze 15 und mehr Runden liefen, das sind über 5 km, und dafür jeweils einen kleinen Pokal erhielten.

Elke Oertl

* 6.12. 1948 † 22.7. 2010

Herzlichen Dank

sagen wir allen,
die sich in Trauer mit uns verbunden fühlen
und ihre Anteilnahme durch Wort und Schrift,
mit einem Blumengruß oder einer Zuwendung
für den späteren Grabschmuck
zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Familie Oertl und Familie Neidl.

Frankfurt/Nieder-Eschbach, im August 2010

Yoga in Bonames

Fortlaufende Yoga Gruppe
mittwochs 19.30 – 21.00 Uhr

Yoga Kurs für Anfänger
dienstags 19.45 – 21.15 Uhr
(ab Sept.)

Yoga zum Kennenlernen
14.09.2010, 19.45 – 21.15 Uhr

Yogalehrerin (BYV)
A. Kopecki,
Telefon 06101 497232
yoga-in-bonames@arcor.de

TUS-NACHRICHTEN

www.TuSNieder-Eschbach.de

Die Turnabteilung hatte vorher beschlossen, den gesamten eingenommenen Betrag einschließlich des Verkaufserlöses von Kaffee und Kuchen zu spenden.

So konnte dann die Turnabteilung einen Betrag von 2.500 Euro an UNICEF überweisen.

Die Turnabteilung bedankt sich an dieser Stelle noch einmal bei allen Teilnehmern und Helfern sowie den Sponsoren Frankfurter Volksbank, Förderkreis für Europäische Partnerschaften, SPD Nieder-Eschbach, Tennisabteilung und dem Vorsitzendem des TuS Nieder-Eschbach.

Helga Bickel, TuS Nieder-Eschbach Turnabteilung



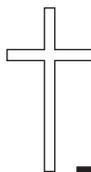
Tanzsport

Aufführung mit viel Applaus

Am 26. Juni hatte unsere Abteilung eine Aufführung mit HipHop Tänzerinnen und allen 60 Ballett-Mädchen. Sie tanzten mit viel Spaß „**Im Land der Träume**“. Und unsere ca. 200 Zuschauerinnen und Zuschauer belohnten sie mit viel Applaus.

Nochmals vielen Dank an alle Aktiven. Uschi Engelhardt

Unsere neue HipHop-Mixdance Übungsleiterin würde sich über weitere Jugendliche freuen, die gerne mittanzen möchten. Immer donnerstags ab 18 Uhr in der Otto-Hahn-Schule! Info: Uschi Engelhardt, Telefon 069 5074131



Kirchen Nachrichten

Evangelischen Kirche Nieder-Eschbach

Gottesdienste

29.08. 10.00 Uhr mit Abendmahl mit Prädikant Merget
01.09. 21.:45 Uhr Komplet-Nachtgebet
05.09. 10.00 Uhr mit Pfarrerin Meinecke
12.09. 10.00 Uhr mit Taufen mit Pfarrerin Meinecke
19.09. 10.00 Uhr (N.N.)
26.09. 10.00 Uhr Begrüßung der neuen Konfirmanden mit Pfarrerin Meinecke
03.10. 11.00 Uhr Erntedankfest, Familiengottesdienst mit Kinderchor und Kita
06.10. 21.45 Uhr Komplet-Nachtgebet
10.10. 10.00 Uhr mit Prädikant Großmann
17.10. 10.00 Uhr mit Pfarrer Stief
24.10. 10.00 Uhr mit Abendmahl (N.N.)

Veranstaltungen:

Seniorenflug am 15.09., 13.00 Uhr, Abfahrt am Gemeindezentrum
Konzertabend am 19.09., 18.00 Uhr in der Kirche

St. Stephanus Nieder-Eschbach

Gottesdienste im September

Samstag, 17.30 Uhr Rosenkranz; 18.00 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 10.00 Uhr Rosenkranz; 10.30 Uhr Hochamt
Dienstag, 9.00 Uhr Hl. Messe (fällt bei Requiem aus)
Mittwoch, 8.30 Uhr Rosenkranz; 9.00 Uhr Hl. Messe
Freitag, 19.00 Uhr Hl. Messe

Ausnahmen

Sonntag, 5. September, 10.30 Uhr Erntedank-Gottesdienst unter Mitwirkung des Kirchenchores, der Kantorei und der KiTa
Sonntag, 12. September, 9.00 Uhr Hochamt

Veranstaltungen

Der Pfarrgemeinderat von St. Stephanus lädt zum **Pfarr- und Erntedankfest** ein:

Samstag, 4. September, 15.00 Uhr, Beginn des Pfarr- und Erntedankfestes – Kaffee und Kuchen, sowie Spezialitäten vom Grill ; 19.00 Uhr Singen aller Nieder-Eschbacher Chöre – Ende gegen 22.30 Uhr.

Sonntag, 5. September, 10.30 Uhr Erntedank-Gottesdienst unter Mitwirkung des Kirchenchores, der Kantorei und der KiTa, anschließend feiern wir das Pfarr- und Erntedankfest rund um das Pfarrgemeindehaus. Auf die Kinder warten jede Menge Spiel und Spaß.

Wir freuen uns auf Sie!



Friedhofsgärtnerei
GERT SCHIRMER

Urnengemeinschaftsgräber
Ein Angebot der Genossenschaft der Friedhofsgärtner z.B. (Hauptfriedhof)

Pflege	60,00€
Anlage	140,00€
Grabmalanteil	400,00€
<hr/>	
20 Jahre	1974,00€



An der Nachtweide 25, 60433 Frankfurt
Tel.: Büro 069/552669 (Blumen Zwingel)
Gert.Schirmer@Blumen-Zwingel.de



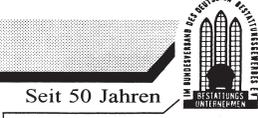
Leben braucht Erinnerung



BESTATTUNGEN
Pietät **ZENTGRAF**

Erd- und Feuerbestattungen – Überführungen
Erledigung aller Formalitäten eines Trauerfalles
Bestattungsvorsorge
Tag und Nacht erreichbar

60437 Frankfurt/M. Nieder-Eschbach
An der Walkmühle 17 und Budapester Straße 7
Telefon 069 5072911 und 50984747



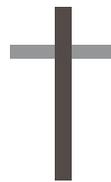
PIETÄT SCHÜLER

Seit 50 Jahren  Fachgeprüfte Bestatter

60439 Frankfurt/Main in der Römerstadt 8–10 60488 Frankfurt/Main Heerstraße 28 Jederzeit dienstbereit ☎ 57 22 22 u. 57 30 40 www.schueler-pietaet.de	Erd-, Feuer-, Seebestattungen Überführungen vom Sterbeort zu allen Friedhöfen im In- und Ausland Bestattungsvorsorge
---	--

Gerhard Paulus
Steinmetzmeister und Steinbildhauer
Werkstatt für Grabmal Kunst

Keltenstraße 25
60437 Frankfurt am Main - Harheim
Telefon (0 61 01) 4 17 67



Traueranzeigen in wenigen Stunden
Trauerbildchen
Danksagungen
auch Ihre mit der Post zugesandten Standardtexte

Buch und Papier SCHAAN

60437 Frankfurt/Main Nieder-Eschbach
Alt-Nieder-Eschbach 62
Telefon 069 5073049, Telefax 5073016



Darmstädter Hof

Restaurant & Hotel
Inh. Emilija Carevic

Genießen und entspannen Sie in gemütlicher Atmosphäre.

Biergarten / Sommerterrasse!

**Ab September
jeden Mittwoch und Freitag**

Spareribbs mit Krautsalat und Wedges

**– All you can eat –
inklusive 1 Glas Bier**

An der Walkmühle 1, 60437 Frankfurt Nieder-Eschbach
Telefon 0 69/50 91 09-0, Telefax 0 69/50 91 09 50

Öffnungszeiten:

Mo. bis Sa. 11.30 – 14.30 Uhr und 17.00 – 24.00 Uhr
So. 11.30 – 14.30 Uhr und 17.00 – 23.00 Uhr, warme Küche bis 22.30 Uhr



Monika Frieß • Uschi Himsl



☎ Telefon 069 90505844

Unser Angebot im September:
**Selbstbewusstsein durch schöne
Fingernägel!**

Ärgern auch Sie sich immer wieder über
unschöne Fingernägel?

Nie wieder Nagelprobleme!

**Naturnagelverstärkung
Erstbehandlung 35,- €**

Homburger Landstraße 863,
Wilhelm-Flögel Ring
nahe Bushaltestelle (Linie 29)



GS-BIKE'Xpress

Radler Eck Nieder Eschbach
Berner Straße 28 / Ecke Ben-Gurion-Ring
Telefon 069 95000000

Unser Service rund um das Fahrrad:

- individuelle Beratung
- Geschenkgutschein-Service
- Bargeldlose Zahlung mit EC-Karte
- Schneller Reparatur Service
- Außerdem: DPD Paket Shop
- Online Shop: www.gs-bike.com

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. u. Fr. von 10.30 - 18.30 Uhr, Mi. geschlossen,
Sa. von 10.30 - 14.30 Uhr

„Viele Rückenschmerzen lassen sich vermeiden.“



Prof. Dr. med. Erich Schmitt
Vorstandsvorsitzender des
Forum Gesunder Rücken –
besser leben e.V.

lattoflex®

BETTSYSTEM

Falsche oder verbrauchte Betten können die Ursache vieler Rücken- und Schlafprobleme sein. Und was Lattoflex in der Nacht für Sie tut, merken Sie vor allem am Tage. Folgen Sie dem Rat der Fachleute. Wir laden ein zum Probeliegen auf Lattoflex Winx 200.

möbel-zentgraf GmbH

An der Walkmühle 17
60437 Frankfurt / Main
Tel. 069 5072911

STOP

Ihr Fahrzeug hat einen Schönheitsfehler
und Sie brauchen Hilfe?
Kein Problem. Wir helfen gerne weiter!

**NATALE Lackier-
und Karosseriebetrieb**
Inhaber Ralph Weber

Kleine Brückenstraße 26
61352 Bad Homburg-
Obererlenbach

Telefon: 06172 419 88

- Lackier- u. Karosseriearbeiten für alle Fabrikate
- Pkw-Aufbereitung
- Reparatur von Glasschäden
- Abwicklung von Versicherungsschäden
- Vermittlung von Mietwagen
- Hol- und Bringservice



Baudekoration & Bautenschutz A. Schiemann

Anstrich – Tapezieren – Lackieren – Vollwärmeschutz – Trockenbau –
Verputz – Bodenbeläge – Trockenverlegung von Mauerwerk – Teppichreinigung –
Fassadenreinigung – Brandschutz

Niederlassung Frankfurt

Rudolf-Breitscheid-Straße 2-4
60437 Frankfurt am Main
Tel. 069 5074685, Fax 069 5076451
Mobil 0172 6910361

Hasenpfad 4
61118 Bad Vilbel
Tel. 06101 542465
Fax 06101 542464

E-Mail: hjschiemann@t-online.de

Wenn Ihre Einbaugeräte in die Jahre kommen...

... kümmern wir uns gerne um den fachgerechten Austausch!

Keine Fahrtkosten – Keine Einbaukosten – Geräte werden betriebsfähig angeschlossen

Miele • Siemens • Bosch • Neff • AEG • Bauknecht • Buderus • Juno • Gaggenau

möbel-zentgraf GmbH

An der Walkmühle 17 • 60437 Frankfurt / Nieder-Eschbach • Telefon 069 5072911